

Pressemitteilung

Potsdam, 23. Juli 2021 / 084

KUNST zur ZEIT: Gemischter Chor Strausberg gibt Konzert im Landtagsinnenhof

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:
Gerold Büchner
Pressesprecher des Landtages

Alter Markt 1, 14467 Potsdam

Telefon 0331 966-1035
Fax 0331 966-1005

pressestelle@landtag.brandenburg.de
www.landtag.brandenburg.de

Nach Tanz und Theater geht es im Rahmen der Reihe KUNST zur ZEIT mit Chormusik weiter. Im Innenhof des Landtages tritt

am Donnerstag, 29. Juli um 18 Uhr
der **Gemischte Chor Strausberg** auf.

Das Ensemble ging 1963 aus zwei Chören aus Strausberg und Eggersdorf hervor. Heute zählt der Gemischte Chor Strausberg, den seit 2004 Wilfried Staufenbiel leitet, mehr als 40 aktive Sängerinnen und Sänger. Sein Repertoire reicht von deutschen und internationalen Volksliedern über klassische Chormusik bis hin zu geistlichem Liedgut. Chorreisen führten den Gesangsverein nach Österreich, Italien, Frankreich und in die Schweiz. Das Programm, das im Landtag aufgeführt wird, versammelt unter dem Titel „1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“ Chormusik aus drei Jahrzehnten, darunter Werke von Wolfgang Amadeus Mozart, Antonín Dvořák und Gunther Erdmann.

Zur Veranstaltungsreihe:

Bis zum 12. August lädt der Landtag Brandenburg jeweils donnerstags um 18 Uhr bei freiem Eintritt zu kurzen Aufführungen in den Innenhof ein. Auf dem Programm stehen Musik, Text, Theater und Tanz aus Brandenburg, dargeboten von Künstlerinnen und Künstlern sowie Ensembles, die von Kulturverbänden ausgesucht wurden. Sitzplätze stehen begrenzt zur Verfügung, es gilt ein Mindestabstand von 1,5 Metern. Zudem sind die Kontaktdaten zu hinterlegen.

Vor Beginn der Veranstaltungen besteht die Möglichkeit, das Landtagsgebäude eigenständig mit einem Audioguide zu besichtigen (letzter Einlass: 17:00 Uhr). Dabei gilt die Pflicht zum Tragen einer medizinischen Mund-Nase-Bedeckung.

